

Niederschrift

über die 1. Sitzung im Jahr 2020 der Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen vom 19. Februar 2020; eingeladen gemäß § 58 (1) HGO am 12. Februar 2020 in den Freizeitraum der Emstalhalle Oberbrechen

Sitzungsbeginn: 20.05 Uhr

Anwesende:

a) Mitglieder des Gemeindevorstandes:

- | | |
|-----------------------------|---------------|
| 1. Groos, Frank | Bürgermeister |
| 2. Fachinger, Bernd | |
| 3. Kremer, Marco | |
| 4. Neukirch, Peter | |
| 5. Reifenberg, Adam | |
| 6. Schmitt-Losert, Christel | |

b) Mitglieder der Gemeindevertretung:

- | | |
|---------------------------|--------------|
| 1. Höhler-Heun, Christel | Vorsitzende |
| 2. Arnold, Jürgen | |
| 3. Basquitt, Heinz Dieter | |
| 4. Feiler, Johanna | |
| 5. Frank, Thomas | |
| 6. Frei, Sebastian | |
| 7. Groos, Thomas | |
| 8. Günzel, Achim | ab 20:16 Uhr |
| 9. Höhler, Wolfgang | |
| 10. Kürtell, Philipp | |
| 11. Kuss, Rolf-Rainer | |
| 12. Ockenga, Theda | |
| 13. Oster, Günter | |
| 14. Roos, Gerd | |
| 15. Roth, Markus | |
| 16. Saal, Maximilian | |
| 17. Saufaus, Hans | |
| 18. Scherer, Jürgen | |
| 19. Schneider, Christof | |
| 20. Tiefenbach, Peter | |
| 21. Trabusch, Mirjam | |
| 22. Willems, Marcel | |

c) Schriftführer:

Stillger, Gerhard	Gemeindebediensteter
-------------------	----------------------

Entschuldigt fehlen:

a) Mitglieder der Gemeindevertretung:

1. Göbel, Stefan
2. Hannappel, Oliver
3. Herbst, Tobias
4. Kress, Marisa
5. Renzel, Ester
6. Roth, Mario
7. Schermuly, Ivonne
8. Steul, Sebastian
9. Zimmermann, Heinz-Werner

b) Mitglieder des Gemeindevorstandes:

1. Rudloff, Günter
 2. Sutherland, Brigitte
- I. Beigeordnete

TAGESORDNUNG:

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit / Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 27.11.2019
- 2) Bericht Jugendpflegerin
- 3) Kita-Entwicklung in der Gemeinde Brechen
- 4) Bauleitplanung
 - Brühlau
 - Hohl (Spielplatz Fliederweg)
 - Frankfurter Straße
- 5) Friedhof Niederbrechen
 - Freigabe der Planungsmittel
- 6) Bericht über leerstehende Häuser und unbebaute Grundstücke
- 7) Verlängerung Pachtvertrag Mutter-Teresa-Haus (MTH)
- 8) Verlängerung Mietvertrag Gebäude Festplatz
- 9) Richtlinie für die Gemeinde Brechen in die Anlage liquider Mittel
- 10) Bericht Ordnungsbehördenbezirk
- 11) Gebühren P+R-Stellplätze; - 3. Änderungssatzung
- 12) Abstimmung über das weitere Vorgehen hinsichtlich Bahnübergang Berger Kirche
- 13) Finanzplanungserlass
- 14) Erbschaftsangelegenheit
- 15) Anfragen und Mitteilungen

TAGESORDNUNGSPUNKT 1

Feststellung der Beschlussfähigkeit / Genehmigung des Protokolls vom 27.11.2019

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Christel Höhler-Heun eröffnet um 20.05 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Mandatsträger sowie die Zuhörer und Gäste.

Frau Höhler-Heun stellt danach fest, dass die Einladungen fristgerecht zugestellt waren und Beschlussfähigkeit vorliegt. Es sind 21 Gemeindevertreter anwesend.

Das Protokoll der Sitzung vom 27.11.2019 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 2

Bericht der Jugendpflegerin

Bürgermeister Groos informiert, dass die Jugendpflegerin Madlen Wagner krankheitsbedingt kurzfristig abgesagt hat. Da deswegen weder eine Berichterstattung im Gremium noch Fragen oder ein Austausch möglich sind, wird der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am Montag 20.04.2020 verschoben.

TAGESORDNUNGSPUNKT 3

Kita-Entwicklung in der Gemeinde Brechen

Während der Beratung dieses Tagesordnungspunktes nimmt Herr Günzel an der Sitzung teil, so dass nunmehr 22 Gemeindevertreter anwesend sind.

Bürgermeister Groos erläutert die von der Zentralen Kindergartenleitung erarbeitete Sitzungsvorlage, die mittels eines Zeitstrahles für Jahre 2019-2024 einen Überblick zur Entwicklung der Kindertageseinrichtungen, der vorhandenen und notwendigen Plätze und Gruppen sowie der anvisierten Umbau-/Erweiterungs- bzw. Neubauplanungen vermittelt.

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen, eine Abstimmung findet nicht statt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 4

Bauleitplanung

a) Bebauungsplan „Gewerbegebiet Brühlau“ Niederbrechen

b) Bebauungsplan „Auf der Hohl“ 1. Änderung (Spielplatz Fliederweg)

c) Bebauungsplan „Südlich Frankfurter Straße“ Oberbrechen

Im Anschluss an eine ausführliche Erläuterung der verschiedenen Bauleitplanungen fasst die Gemeindevertretung die nachfolgenden Beschlüsse:

a) Bebauungsplan „Gewerbegebiet Brühlau“

Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss:

- (1) *Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1, BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden nach ausführlicher Diskussion als Stellungnahmen der Gemeinde Brechen beschlossen.*

- (2) *Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind in der gemäß (1) geänderten Fassung nach § 3 BauGB öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.*

Abstimmung: einstimmig

b) Bebauungsplan „Auf der Hohl“ Oberbrechen – 1. Änderung

Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

- (1) *Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.2 BauGB sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen zur Kenntnis genommen und als Abwägung (§ 1 Abs.7 BauGB) durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen beschlossen.*
- (2) *Der Bebauungsplan „Auf der Hohl“ – 1. Änderung wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 9 Abs. 4 BauGB und § 91 HBO (Hessische Bauordnung) sowie § 37 Abs. 4 HWG (Wasserrechtliche Festsetzung) als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.*
- (3) *Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht und in Kraft gesetzt.*

Abstimmung: einstimmig

c) Bebauungsplan „Südlich Frankfurter Straße“ Oberbrechen

Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

- (1) *Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen zur Kenntnis genommen und als Abwägung (§ 1 Abs. 7 BauGB) durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen beschlossen.*
- (2) *Der Bebauungsplan „Südlich Frankfurter Straße“ wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 5 HGO i.V.m. § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 91 HBO als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.*
- (3) *Der Gesamtlächennutzungsplan bzw. eine Teilfortschreibung ist im Zuge der Benachrichtigung des Flächennutzungsplanes gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB des Bebauungsplanes „Südlich Frankfurter Straße“ anzupassen.*
- (4) *Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht und in Kraft gesetzt.*

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 5

Friedhof Niederbrechen; -Freigabe der Planungsmittel

Die Gemeindevertretung erteilt dem Gemeindevorstand eine Mittelfreigabe in Höhe von 10.000,00 €, um das Büro für Freiraum- und Landschaftsplanung Ben-Yehoshua mit den weiteren Planungen zu beauftragen.

Abstimmung: 21 : 1 : 0

TAGESORDNUNGSPUNKT 6

Bericht über leerstehende Häuser und unbebaute Grundstücke

Bürgermeister Groos erläutert die turnusmäßig vorgelegte Statistik zur Zahl der leerstehenden Häuser sowie zu den noch freien, unbebauten Grundstücken in den Ortsteilen der Gemeinde. Große Veränderungen, die Anlass zur Besorgnis wären, haben sich nicht ergeben. Es wird angemerkt, dass es bei einem Großteil der leerstehenden Gebäude schwierig ist, diese zu vermarkten. Seitens der Gemeinde gibt es kaum Möglichkeiten, auf die Eigentümer der Gebäude oder unbebauten Grundstücke einzuwirken.

Der Bericht wird ohne Abstimmung zur Kenntnis genommen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 7

Verlängerung Pachtvertrag Mutter-Teresa-Haus (MTH)

Die Gemeindevertretung beschließt, den Pachtvertrag zum Betrieb des Mutter-Teresa-Hauses zwischen dem Caritasverband Limburg und der Gemeinde Brechen bis zum 28.03.2033 zu verlängern. Nach Ablauf dieser vereinbarten Pachtzeit verlängert sich das Pachtverhältnis stillschweigend um 5 Jahre, wenn es nicht mit einer Frist von 12 Monaten vor Ablauf gekündigt wird.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 8

Verlängerung Mietvertrag Gebäude Festplatz

Die Herren Tiefenbach und Saufaus verlassen vor der Beratung des TOP wegen Widerstreit der Interessen gemäß § 25 HGO die Sitzung.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Laufzeit des Mietvertrages mit dem DRK Ortsverband Niederbrechen, dem Schachclub 1948 Niederbrechen sowie mit dem Brieffaubenverein Luftpost 1863 Niederbrechen vom 15. August 1994 bis zum 31. Dezember 2030 zu verlängern. Er verlängert sich darüber hinaus stillschweigend um jeweils 5 Jahre, wenn er nicht 2 Jahre vor Ablauf gekündigt wird.

Abstimmung: einstimmig

Die Herren Tiefenbach und Saufaus nehmen wieder an der Sitzung teil.

TAGESORDNUNGSPUNKT 9

Richtlinie für die Gemeinde Brechen für die Anlage liquider Mittel

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte Richtlinie zur Anlage liquider Mittel. Sie wurde inhaltlich zuvor mit dem Sonderdienst Revision beim Landkreis Limburg-Weilburg abgestimmt und ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 10

Bericht Ordnungsbehördenbezirk

Bürgermeister Groos erstattet Bericht über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Tätigkeiten in 2019 im gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk. Nachdem sich die personelle Situation der Hilfspolizisten inzwischen deutlich verbessert habe, sei er zuversichtlich, dass sich dies auch im Jahr 2020 hinsichtlich der Kontrollen und Messungen so fortsetzen werde. Trotz gestiegener Einnahmen aus festgesetzten Verwarn- und Bußgelder bleibt der Haushaltsposten nach wie vor aber defizitär.

Frau Trabusch bittet um Prüfung, ob neben dem Bereich „Kieswerk Werschau“ auch in den Bereichen „Ortsdurchfahrt Werschau“ und „Nauheimer Straße“ Messungen und Kontrollen vorgenommen werden können. Herr Groos sagt eine Prüfung zu.

Ansonsten wird der Bericht ohne Abstimmung zur Kenntnis genommen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 11

Gebühren P+R-Anlage; 3. Änderungssatzung

Die Gemeindevertretung beschließt, dem vorgelegten Entwurf der Dritten Änderungssatzung zur Satzung und Gebührenordnung über die P+R-Stellplätze in der Gemeinde Brechen zuzustimmen. Die Änderungssatzung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Abstimmung: einstimmig

Thomas Frank bittet um Prüfung, ob eine Parkregelung wie in Oberbrechen im Bereich Frankfurter Straße auch in der Gartenstraße vorgenommen werden könnte.

TAGESORDNUNGSPUNKT 12

Abstimmung über das weitere Vorgehen hinsichtlich Bahnübergang Berger Kirche

Nach ausführlicher Beratung und Diskussion sowie der Abgabe von Stellungnahmen einzelner Fraktionen fasst die Gemeindevertretung auch auf Empfehlung des Bauausschusses folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Brechen beschließt und unterstützt die Fortführung der Voruntersuchung der Variante Ortsumgehung 1 (OU1) sowie ggf. weiterer Alternativen.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 13

Finanzplanungserlass

Bürgermeister Groos erstattet gemäß Finanzplanungserlass vom 07.11.2019 Bericht über die gemäß § 105 und 106 HGO bestehende Liquidität der Gemeinde.
Der Bericht wird ohne Abstimmung zur Kenntnis genommen.

Mit Rücksicht auf die anwesenden Zuhörer wird beantragt, den Tagesordnungspunkt 15 vorzuziehen, wogegen sich kein Widerspruch erhebt.

Tagesordnungspunkt 15

Anfragen und Mitteilungen

Mitteilungen des Bürgermeisters

a) Sanierung der Emstalhalle

Bürgermeister Groos informiert die Mandatsträger, dass es nach der abgeschlossenen Sanierung und erfolgter Wiederinbetriebnahme des Untergeschosses der Emstalhalle derzeit leider zu Verzögerungen bei der Bauausführung im Hallenbereich gekommen ist. Gemeinsam mit dem Architekturbüro Kramm sei man aber mit Nachdruck an die betroffene Firma herantreten. Die endgültige Fertigstellung soll aber bis zur ersten Großveranstaltung, dem Volkslauf der LG Brechen am 28. März, hergestellt sein.

Er führt weiter aus, dass der finanzielle Rahmen immer noch eingehalten wird und man bei einem solchen Großprojekt mit einer Bauzeit von knapp einem Jahr vergleichsweise sehr gut liege.

Im Anschluss an seine Ausführungen beantwortet Bürgermeister Groos noch einige Detailfragen von Herrn Markus Roth (alter Konditionsraum, Plan-B für 28.3., Feuerwehrjubiläum im Mai)

b) Umwelttag am 21. März 2020

Bürgermeister Groos gibt bekannt, dass der Umwelttag am Samstag, 21.03.2020, geplant ist. Neben den Ortsvereinen und Gruppen sind wie gewohnt auch die Mandatsträger zur Mithilfe bei der Säuberung eingeladen.

Weitere Anfragen aus dem Kreis der Mandatsträger ergeben sich nicht.

Vor Beratung des nächsten Tagesordnungspunktes (Erbschaftsangelegenheit) stellt Herr Roos den Antrag, den TOP unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Er begründete seinen Antrag damit, dass in der Sache zahlreiche private Details und vertrauliche Informationen bekannt und offenkundig werden, die mit Rücksicht und zum Schutz berechtigter Interessen der betroffenen Personen den Ausschluss der Öffentlichkeit nahelegen würden und sicher auch rechtfertigen.

Nachdem die Zuhörer für die Abstimmung zum Antrag den Sitzungsraum verlassen haben, beschließen die Gemeindevertreter, dem Antrag gemäß § 52 Abs. 1 HGO stattzugeben und die Öffentlichkeit bei der Beratung des TOP 14 auszuschließen.

Abstimmung: einstimmig

Der Beschluss wird den Zuhörern durch die Vorsitzende Frau Höhler-Heun bekanntgegeben.

TAGESORDNUNGSPUNKT 14
Erbschaftsangelegenheit

Die Beratung dieses Tagesordnungspunktes erfolgte unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Am Ende einer intensiven Aussprache fassen die Gemeindevertreter den Beschluss, das Erbe in der Nachlasssache anzunehmen.

Abstimmung: 21 : 0 : 1

Nach erfolgter Abstimmung um 22.58 Uhr wird gemäß § 52 Abs. 2 HGO die Öffentlichkeit wieder hergestellt und Frau Höhler-Heun gibt den Beschluss der Gemeindevertretung bekannt.

Danach schließt die Vorsitzende der Gemeindevertretung Frau Christel Höhler-Heun um 23.00 Uhr die Sitzung.

gez. Christel Höhler-Heun

gez. Gerhard Stillger

Vorsitzende

Schriftführer